



Pressemitteilung

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Das bayerische Gastgewerbe trauert um Anton Röhl

Der Ehrenpräsident des DEHOGA Bayern und jahrzehntelanger Wirt der *Klosterschenke Weltenburg* verstarb heute Morgen im Alter von 85 Jahren



Das bayerische Gastgewerbe trauert um Anton Röhl, Ehrenpräsident des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern.
Foto: Türk

Verleihung des Goldenen Ehrenrings sind ein Spiegelbild seiner Schaffenskraft“, erläutert DEHOGA-Bayern Präsident Ulrich N. Brandl, der ergänzt: „Hotellerie und Gastronomie in Bayern haben nicht nur einen engagierten Mitstreiter, einen Berufskollegen mit Leib und Seele, sondern insbesondere einen guten und treuen Freund verloren.“

(Abensberg) Der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern trauert um seinen langjährigen Präsidenten und Ehrenpräsidenten Anton Röhl, der heute Morgen im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Anton Röhl, dessen Name untrennbar mit der *Klosterschenke Weltenburg* verbunden ist, erblickte am 29. Juli 1926 das Licht der Welt. Bereits 1969 übernahm er als Vorsitzender der Kreisstelle Kelheim Verantwortung im Verband. 1982 wechselte Röhl als Schriftführer ins Präsidium, dem er ab 1986 zehn Jahre lang als Präsident vorstand. 1996 wurde Röhl zum Ehrenpräsidenten des Bayerischen Hotel und Gaststättenverbandes ernannt.

„Anton Röhl war eine herausragende Unternehmerpersönlichkeit des bayerischen Gastgewerbes, seine zahlreichen Auszeichnungen wie der Bayerische Verdienstorden oder die

- Ende der Pressemitteilung -